

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **28 (1971)**

Heft 3

PDF erstellt am: **08.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

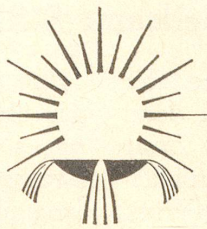
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# GESUNDHEITS NACHRICHTEN

MONATSSCHRIFT FÜR NATURHEILKUNDE



ERNÄHRUNG • KÖRPERPFLEGE • ERZIEHUNG

März 1971

29. Jahrgang

Redaktion und Verlag: A. Vogel und Frau S. Vogel, 9053 Teufen (Schweiz), Telefon 071 33 10 23  
 Druck: Schoch & Co., 3072 Ostermundigen

Schweiz: Postcheck-Konto St. Gallen 90 - 107 75 / Jahresabonnement: Fr. 7.-  
 Deutschland: A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten»,  
 775 Konstanz, Postfach 138, Postcheck Karlsruhe 70082 DM 7.-  
 Österreich: Spar- und Darlehenskasse Feldkirch, Postcheck 97,670 S. 45.-  
 Übriges Ausland: Fr. 8.50

## INHALT

1. Wüstensand und Sonnenglut . . . . .	33
2. Heilsame Stille . . . . .	34
3. Zitrusfrüchte . . . . .	34
4. Indianische Ernährungsweise längs der Traumstrasse der Welt . . . . .	37
5. Es roch nach Erde . . . . .	38
6. Schlankheitsmittel . . . . .	39
7. Antibiotika und Sulfonamide, eine Gefahr für Kinder . . . . .	41
8. Bleibenzin . . . . .	43
9. Der pensionierte Sportler . . . . .	44
10. Besuch in Island . . . . .	45

## WÜSTENSAND UND SONNENGLUT

Wenn die Sonne untergeht,  
 Sie auch wieder aufersteht.  
 Unsre Kraft ist zwar zu Ende,  
 Jeden Tag bei seiner Wende,  
 Jeden Tag bei seiner Wende,  
 Müssen schlafen drum und ruhn,  
 Haben nichts damit zu tun,  
 Dass das Gleichmass unsrer Zeit  
 Dauert bis in Ewigkeit. —  
 Aber Wüsten bleiben nicht,  
 Ändern froh ihr Angesicht,  
 Wenn kein Fluch mehr weilt auf Erden,  
 Soll'n sie wieder blühend werden. —

Wüstensand und Sonnenglut  
 In des Schöpfers Händen ruht,  
 Tag und Nacht ändern mit nichten,  
 Werden stets ihr Werk verrichten. —  
 Sonnenauf- und -untergang  
 Währt das ganze Leben lang,  
 Während wir verschwinden werden,  
 Flücht'ge Bürger nur auf Erden. —  
 Doch, die Sonne aufersteht,  
 Und der Wind der Hoffnung weht,  
 Ticken denn nicht unsre Uhren  
 Freudig auf des Lebens Spuren? —

S. V.

Umschlagbild: Sonnenuntergang in der Wüste

Originalaufnahme von Ruth Vogel